



<https://biz.li/49uo>

WARTEZEITEN BIS ZU VIER WOCHEN: TERMINVERGABE IM BÜRGERBÜRO

Veröffentlicht am 16.03.2021 um 11:52 von Redaktion LeineBlitz

Nach wie vor können die Angelegenheiten im Laatzener Bürgerbüro ausnahmslos nur nach Terminvergaben erledigt werden. Der Bedarf an Terminen ist ungebrochen groß, sodass aktuell die durchschnittliche Wartezeit auf einen Termin etwa vier Wochen beträgt. Bürger sollten das bei den Planungen ihrer Anliegen möglichst berücksichtigen. Wegen der Corona-Pandemie bedingten Abstandsregeln können nicht alle Schalterplätze im Bürgerbüro gleichzeitig besetzt sein, was die Terminvergabe einschränkt. Bedauerlicherweise häuft es sich in den letzten Wochen, dass vereinbarte Termine nicht wahrgenommen und auch nicht abgesagt wurden. Eine spontane Vergabe dieser ausgefallenen Termine ist kurzfristig nicht möglich. Auch das führt in



einem nicht unerheblichen Maß zu den ungünstigen Wartezeiten auf einen Termin. Daher bittet die Verwaltung eindringlich, nicht in Anspruch genommene Termin frühzeitig abzusagen, da so andere Kundinnen und Kunden früher zu ihrem Termin im Bürgerbüro kommen. Es lohnt sich ausdrücklich nicht, etwa auf einen solchen Termin im Rathaus zu warten, da nach wie vor nur Termine wahrgenommen werden können, die vorher vereinbart wurden. Das soll die Gruppenbildung im Wartebereich und im Rathausfoyer aus Gründen der gebotenen Kontaktbeschränkungen vermeiden. Termine können telefonisch unter (05 11) 82 05 55 55 oder per Kontaktformular (auf laatzen.de) vereinbart werden. Der Einlass in das Bürgerbüro erfolgt einzeln und nach vorherigem Aufruf durch den Sicherheitsdienst, bei dem sich die Wartenden anmelden. Eine Wartezone befindet sich im Leinecenter direkt am Eingang zum Rathaus. Auch hier gelten die Maskenpflicht und das Abstandsgebot.